# Strategisches IT-Management 2015

DIGITAL CHALLENGE – DIGITAL LEADERSHIP – Die nächste Welle der Digitalisierung aktiv gestalten



Sessions



O. Bussmann Group CIO, UBS

Airbnb • Freeletics MyBook • POSpulse **Loopline Systems** 

Dr. R. Achatz Head of Corporate Function Technology, Innovation & Sustainability, ThyssenKrupp AG



RWE IT GmbH,

CIO, RWE-Konzern

D. Keller CIO. Axel Springer SE



Referenten



S. Waehlert Chief Digital Officer TUI Deutschland GmbH

Abendveranstaltungen



P. Laucks Bereichsvorstand

Direktbank Deutsche Postbank AG

Dr. J. H. Richter HOERBIGER Group

N. C. Denissen Bereichsvorstand E-Commerce

DOUGLAS HOLDING AG



M. Moritz **Business Technology** Corporate Director Almirall S.A.



Dr.- Dr.-Ing. S. Landua Leitung der Technologieentwicklung Werkzeugbau und Presswerk Volkswagen AG

M. Dauck CIO, Ringier AG

www.it-jahrestagung.de

Award-Partner:

**EUROFORUM** Quality in Business Information

Konzeption und Organisation:



Auch heuer treffen sich in München Fachleute, um über Chancen und Risiken der modernen IT zu sprechen. Gern erinnere ich daran, dass im vergangenen Jahr zwei Beispiele für modernes IT-Management ausgezeichnet wurden. Sie zeigen, wie man von Effektivität zur Effizienz kommt!

Die Öffentlichkeit nimmt IT derzeit stark unter dem Gesichtspunkt ihrer Gefährdung wahr. Dazu hat im vergangenen Jahr ein amerikanischer Experte bemerkenswerte Aussagen getroffen. Die Bedrohung hat viele Gesichter: Von der raffinierten APT-Attacke über die eher primitive Einschleusung von Schadware durch präparierte USB-Sticks oder Angriffe auf einzelne Mitarbeiter mittels personalisierter Ansprache. Zu oft erweist sich der Mensch als die entscheidende Schwachstelle – mal ist er zu leichtgläubig, mal zu neugierig: Umfragen haben ergeben, dass rund 90 % der Unternehmen von Hackern angegangen worden sind.

Solchen Angriffen setzt Bayern eine starke Abwehr entgegen! Das Innen- und Wirtschaftsministerium haben dazu ein Wirtschaftsschutzportal eingerichtet. Seit Juli 2013 unterstützt das *Cyber-Allianz-Zentrum Bayern* die Unternehmen als ein Frühwarnsystem, das mit Bund und Ländern eng zusammenarbeitet. Künftig wird das Fraunhofer-Institut für angewandte und integrierte Sicherheit diesen Verbund verstärken. Dazu gehört der Aufbau von Laboren, die der Industrie für Test-, Analyse- und Schulungszwecke zur Verfügung stehen.

Offensiv wird Bayern mit Schwerpunkten im kommenden Doppelhaushalt: Wir investieren in schnelle Netze, bringen F&E-Projekte voran, fördern Existenzgründer und intensivieren die IT-Bildung. So machen wir Bayern zur Leitregion für den digitalen Aufbruch in Deutschland und Europa!

Ich freue mich, dass München mit diesem Kongress einmal mehr internationalen IT-Experten eine Bühne bereitet. Meinen Dank den Organisatoren vom *Handelsblatt*, allen Gästen ein herzliches Willkommen!



Horst Seehofer, Bayerischer Ministerprasident



## Die Handelsblatt Tagung 2015 auf einen Blick

#### Montag, 26. Januar 2015

#### **FUTURE IT & BUSINESS INNOVATION**

■ KEYNOTE: The World in 2025 ■ Infrastruktur 2025 ■ Think like a Startup!

Was können CIOs von Startups lernen? ■ Innovation Lab – Ein Design Thinking Bootcamp

Bayerisches Get Together im Hofbräukeller München

### Dienstag, 27. Januar 2015

#### DIGITAL TRANSFORMATION

■ KEYNOTE: 2020 - Digital Changes Everything ■ IT Trends from Asia ■ Die Bedeutung der Digitalisierung und der IT für die Wettbewerbsfähigkeit im Zeitalter des Digital Business ■ Verleihung Digital Business Innovation Award ■ Praxisvorträge + Handel + Telco + Bank + Medien + Automotive + Touristik ■ Cross Table Dinner im brenner München

#### Mittwoch, 28. Januar 2015

#### **INDUSTRIAL IT & INDUSTRIE 4.0**

■ KEYNOTE: Industrie 4.0 - ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum digitalen Unternehmen
■ Powertalk: 15 Minuten - 15 Fragen - 15 Antworten zu Industrial IT und Big Data ■ Smart
Meter ■ 3-D Druck ■ Industrie 4.0 und IOT ■ Produktions-IT und Verwaltungs-IT
■ SPECIAL: IT-Management im Fußball von der FIFA ■ WORLD CAFÉ

#### 40+ Referenten und Podiumsteilnehmer der Handelsblatt Tagung 2015



















Dr. Reinhold Achatz, Head of Corporate Function Technology, Innovation & Sustainability, **ThyssenKrupp AG**; Regu Ayyaswamy, Vice President and Global Head Engineering and Industrial Services Unit, **Tata Consultancy Services**; Olaf Baunack, Managing Director Germany, **Alsbridge GmbH**; Steve Blumenau, Vice President Global Alliances and Business Development, **Actifio, USA**; Prof. Dr. Tilo Böhmann, **Universität Hamburg**; Dr. Andreas Breuer, Leiter Neue Technologien/Projekte, **RWE Deutschland AG**; Oliver Bussmann, Group CIO, **UBS**; Marcus Dauck, CIO, **Ringier AG, Schweiz**; Nicholas C. Denissen, Bereichsvorstand E-Commerce, **DOUGLAS HOLDING AG** 



















Dr. Sandro Gaycken, Senior Researcher Cybersecurity & Cyberstrategy, ESMT European School of Management and Technology; Alexander Grots, Partner, IT Management Partner St. Gallen AG; Jennifer Hehn, Senior Consultant, IT Management Partner St. Gallen AG; Udo Hertz, Director of Information and Analytics Development Boeblingen, IBM Deutschland; Dr. Konrad Hilbers, Beiratsvorsitzender – Chairman, HSE24; Johannes Hintersberger, MdL, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat; Adam Howatson, Chief Marketing Officer, OpenText, Kanada; Aruna Jayanthi, Chief Executive Officer, Capgemini India, NASSCOM Executive Council; Andy Johnson, Managing Director, GTT



















Daniel Keller, CIO, Axel Springer SE; Peter Knapp, Geschäftsführer, Interxion Deutschland GmbH; Urs M. Krämer, CEO, Sopra Steria GmbH; Dr.-Ing. Steffen Landua, Leitung der Technologieentwicklung Werkzeugbau und Presswerk, Volkswagen AG; Andreas Lannes, Partner und IT Advisory Leader GSA, EY (Ernst&Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft); Philip Laucks, Bereichsvorstand Direktbank, Deutsche Postbank AG; Ralf Lenninger, Senior Vice President, Interior Electronic Solutions, Continental Automotive GmbH; Sascha Martini, CEO, Razorfish GmbH; Christian Michels, FIFA Connect Program Manager, Member Associations & Development, Fédération Internationale de Football Association, Zurich, Schweiz



















Matthias Moritz, Business Technology Corporate Director, Almirall S.A., Barcelona, Spanien; Nils Müller, Geschäftsführer, TrendONE GmbH; Michael Neff, Geschäftsführer, RWE IT GmbH, und CIO, RWE-Konzern; Prof. Boon-Siong NEO, Nanyang Business School, Nanyang Technology University, Singapore; Sascha Pallenberg, Techblogger und CEO, New Media Publishing and Consulting Ltd., Taipei, Taiwan; Dr. Josef H. Richter, CIO, HOERBIGER Group, Österreich; Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.-Oec. Thomas Schildhauer, Universität der Künste, Berlin/Universität St. Gallen, Direktor, IEB; Stefanie Waehlert, Chief Digital Officer, TUI Deutschland GmbH; Katrin Zeiler, Senior Project Manager, DHL Trend Research

#### Startup Präsentationen













Moderatoren



Startup Präsentation von: Georg Bauser, Director, Business Operations, airbnb, San Francisco, USA; Dominic Blank, Gründer und Geschäftsführer, POSpulse, Berlin;
Christian Deger, Co-Founder & CEO, payworks GmbH; Alexander Franke, Geschäftsführer und Partner der etventure business ingnition GmbH und COO beim Startup MyBook;
Nora Heer, Head of HR, Project A, Gründerin Loopline Systems; Moderatoren: Prof. Dr. Walter Brenner, Direktor, Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St. Gallen, Schweiz;
Jens Koenen. Redakteur und Büroleiter Frankfurt. Handelsblatt GmbH Wirtschafts- und Finanzzeitung

## FUTURE IT & BUSINESS INNOVATION

Montag, 26. Januar 2015

8.30 - 9.00 Check-in

9.00 - 9.15

Eröffnung der Tagung und Moderation



**Prof. Dr. Walter Brenner,**Direktor, Institut für Wirtschaftsinformatik,
Universität St. Gallen, Schweiz

9.15 - 10.00

#### The World in 2025

Freuen Sie sich auf eine mitreißende Reise in die Zukunft und ein Feuerwerk an neuen Eindrücken. Nils Müllers Zukunftsreisen basieren auf weltweiten Micro-Trends. Alle Trends werden anhand von Videos und Samples live präsentiert.









Visionary Keynote

Nils Müller, Geschäftsführer, TrendONE GmbH

Finally a presentation which is featured by a high degree of up-to-dateness and relevancy for life, without becoming marshy in PowerPoint, and which is mixed with the right amount of emotionality of the speaker which one can not escape.

Andreas Nassauer, Head of Media, Deutsche Telekom AG

10.00 - 10.30 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

## INFRASTRUKTUR 2025 – TECH TALKS AUS DER PRAXIS

0.30 - 10.50 **DATA CENTER** 

Data Center 2020 - das digitale Ökosystem

Rechenzentrum als digitales Ökosystem

Die Entwicklung der Communities wird 2020 zu einem digitalen Ökosystem führen, in dem neue Geschäftsmodelle entstehen und die Wertschöpfung weiter gesteigert wird.

- Trends und Technologien
- Communities of Interest, Digital Media, Connectivity, Cloud und Financial Services
- Hybrid IT und Cloud Connect
- Rechenzentren ermöglichen Unternehmen dringend benötigte Flexibilität – Szenarien ... Was wäre wenn ...
- Rechenzentren als Wirtschaftsmotor für Deutschland
   Rolle von Rechenzentren heute: Wirtschaftsimpulse setzen und
   Potentiale nutzen Rolle 2020: Enabler des digitalen Ökosystems
- Herausforderung Standort Deutschland
   Umsetzung eines digitalen Ökosystems im Rahmen der Energiepolitik
- Rechenzentren als Leitmarkt für Energieeffizienzlösungen



Peter Knapp, Geschäftsführer, Interxion Deutschland GmbH 10.50 - 11.10

DATA CENTER & STORAGE

#### **Application Centric Data Center of the Future**

- Resiliency, Agility, Cloud as strategic IT priorities
- Transform your Data Center from a Cost Factor into a Business Enabler
- Understand the root cause for storage explosion
- Copy Data Virtualization as next step after Compute Virtualization
- Benefits of an Application-Centric World



Steve Blumenau,

Vice President Global Alliances and Business Development, Actifio, USA

## FUTURE IT & BUSINESS INNOVATION

11.10 - 11.30 CLOUD

#### Cloud Lösungen - Best-of-Breed Inseln der Glückseligen

- Voraussetzungen für unternehmensweite Kollaborationsfähigkeiten
- Ist echte bereichsübergreifende Prozessintegration mit Cloud-Lösungen möglich?
- Integration mehrerer Cloud-Lösungen oder Cloud- und On-Premise-Anwendungen
- Was tun angesichts fehlender Antworten der Cloud Anbieter auf die konzeptionellen und technischen Herausforderungen?
- Integrationskomplexität und -kosten steigen rasant



Dr. Josef H. Richter,

CIO,

HOERBIGER Group, Österreich

11.30 - 12.00

**TECH TALK** 



#### **INFRASTRUKTUR 2025**

- Wie sieht die Blaupause für Future IT aus?
- Cloud Infrastrukturen Schaffen MS365, SAP und Private Clouds den Durchbruch für das Thema?
- Welche Rolle spielen Data Center, Private/Public/ Hybrid Cloud und Wide Area Network?

#### PODIUM:











- Olaf Baunack, Managing Director Central Europe, Alsbridge GmbH
- Andy Johnson, Managing Director, GTT
- Peter Knapp, Geschäftsführer, Interxion Deutschland GmbH
- Michael Neff, Geschäftsführer, RWE IT GmbH, und CIO, RWE-Konzern
- Dr. Josef H. Richter, CIO, HOERBIGER Group, Österreich

Moderation: Prof. Dr. Walter Brenner

12.00 – 13.00 Lunch und Networking

3.00 - 13.35 BIG DATA

Big Data und Data Analytics: DIE Treiber neuer Geschäftsmodelle und disruptiver Veränderungen? Eine kritische Bestandsaufnahme

- Ein neues Schlagwort oder eine neue Qualität: Was ist das Besondere an "Big Data"?
- Marktübersicht und -entwicklung
- Übersicht Technologien: Wo stehen wir? Trends
- Aktuelle Anwendungsbeispiele, Ausblick auf weitere Veränderungen für das Business
- Für die CIO-Agenda: Was gibt es zu beachten;
   Chancen und Risiken



Andreas Lannes,

Partner und IT Advisory

Leader GSA, EY (Ernst&Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft)

Q&A und Tech Talk Big Data mit



#### Udo Hertz

Director of Information and Analytics Development Boeblingen, IBM Deutschland

13.35 – 13.55 IT SECURITY

#### Keine Sicherheit ohne Strategie!

- Cybersicherheit und Datenschutz sind hoch komplexe Probleme.
- Ohne effizienten Schutz ist das gesamte Unternehmen nachhaltig gefährdet.
- IT-Markt und Regulierung sind schwach und falsch ausgerichtet.
- Inkrementelle und konservative Sicherheitsstrategien greifen seit Jahrzehnten nicht.
- Starke und informierte Sicherheitsstrategien müssen integraler Bestandteil der Gesamt-IT-Strategie sein.



#### Dr. Sandro Gaycken,

Senior Researcher Cybersecurity & Cyberstrategy,
ESMT European School of Management and Technology

Q&A und Tech Talk IT Security

## DISRUPTIVE! THINK LIKE A STARTUP!

KEYNOTE

13.55 - 14.15

(Wie) bekomme ich die richtige StartUp Kultur in mein Unternehmen? Mythen und die Realität. Tradition trifft Digital Hipness.

- Exklusive Vorabpräsentation der von Skubch&Company und dem Institute of Electronic Business durchgeführten Studie zum Thema: "Startups und traditionelle Unternehmen in Startup-Ecoystemen: Integrationsansätze aus drei Perspektiven"
- Wie und wo entstehen neue Innovationssysteme? Inside out? Outside in? Und was bedeuten hybride Modelle?
- Erkenntnisse aus den StartUp Clinics des Entrepreneurship Research Labs am Alexander von Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft



Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.-Oec. Thomas Schildhauer, Professor für Marketing/Information and Management Technology, Universität der Künste, Berlin/Universität St. Gallen, Schweiz, Gründer und Direktor, Institute of Electronic Business e. V. (IEB) – Forschungsinstitut

4.15 – 14.35 INNOVATION

## DHL Logistics Trend Radar: Creating insights today, delivering value tomorrow

- Demystifying trends the DHL research approach
- Wie aus Trends und Kooperation Zukunft entsteht
- Relevanz von Geschwindigkeit und Netzwerk
- Best Practice: Big Data und Logistik- eine perfekte Mischung!?
- Anwendungsfälle in der Logistik
- Erfolge und Misserfolge sowie die Vision



Katrin Zeiler, Senior Project Manager, DHL Trend Research

## FUTURE IT & BUSINESS INNOVATIO

14 35 - 15 00 Kaffeenause und Networking in der Fachausstellung

STARTUP PRÄSENTATIONEN

#### San Francisco - Berlin Gründer-Spirit aus den Startup-Hubs

#### airbnb - Belong anywhere

- Gründungsgeschichte und wie Airbnb funktioniert
- Globales Wachstum: Do things that (don't) scale
- Start-up-Kultur, Innovation und Gemeinschaft



Georg Bauser,

Director Business Operations, airbnb,

San Francisco, USA

#### Wie wird aus einer Idee (schnell) ein wertschöpfendes Unternehmen? Lean Startup in der Praxis

- Erfahrungsberichte zweier Gründungen in den USA & Deutschland
- Was bedeutet Lean Startup und Design Thinking in der Anwendung?
- "Fake it before you make it"; oder wie man schneller zum richtigen Produkt kommt



Dominic Blank,

Gründer und Geschäftsführer,

POSpulse, Berlin

#### Neue Führungsansätze in Start Ups -für dauerhaft hohe Leistung und Bindung von Potenzialträgern

- Neue Anforderungen an Arbeitgeber in wachsenden Arbeitnehmermärkten.
- Erkenntnisse und erfolgreiche Praxisbeispiele in Start-Ups.
- Unterstützung von Mitarbeiterführung durch eine Software-Lösung zur Verbesserung von Performance Management und Mitarbeiterbindung.



Nora Heer,

Head of HR -Project A, Gründerin,

**Loopline Systems** 

#### Identifizieren - validieren - umsetzen: In drei Schritten zum digitalen Neugeschäft

- Lean Startup am Beispiel von MyBook, dem "menschlichen Amazon"
- Von drei Ideen bis zu einem fertigen Produkt in drei Monaten
- Design Thinking: Wenn der Kunde über das neue Produkt entscheidet



Alexander Franke,

Geschäftsführer und Partner der etventure business ingnition GmbH und COO beim Startup MyBook

#### **Revolution am Point of Sale**

- Gründungsgeschichte: Vom ersten Kunden zur internationalen Plattform für Innovatoren
- Wie wir in Zukunft einkaufen werden



Christian Deger, Co-Founder & CEO, payworks GmbH

STARTUP TALK!



Was macht Startups erfolgreich? Was können CIOs von Startups lernen?

Q&A und Diskussion mit allen Startup-Referenten

Moderation: Prof. Dr. Walter Brenner und Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr.-Oec. Thomas Schildhauer

16.55 - 17.00 Kurze "Power-Break"

mit frisch gepressten Fruchtsäften und Kaffee

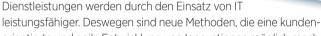
INNOVATION LAB



## Innovationen für eine Digitale Welt

#### **Ein Design Thinking Bootcamp**

Die Welt von heute und morgen digitalisiert sich rasant. Bestehende Geschäftsmodelle, Produkte und



orientierte und agile Entwicklung von Innovationen möglich machen, gefragt. Das Design Thinking Bootcamp vermittelt in zwei Stunden das Basis-Know-How, wie die Universitäten St. Gallen und Stanford mit Design Thinking an digitalen Innovationen arbeiten und diese umsetzen. Der Hands-on Workshop vermittelt die wesentlichen Schritte des Need-Finding, der Ideengenerierung, des Prototyping und Testing. Begleitet durch Experten der IT Management Partner St. Gallen AG (ITMP) werden Einblicke in reale Fallstudien gegeben.

#### Fachliche Leitung:



Alexander Grots,

Partner, IT Management Partner St. Gallen AG



Jennifer Hehn,

Senior Consultant, IT Management Partner St. Gallen AG

#### **BAYERISCHES GET TOGETHER** am Abend des 26. Januar 2015 ab 20.00 Uhr im

#### Hofbräukeller München

Ihr Gastgeber:



The Transformation Company



Entspannen Sie nach einem langen Konferenztag in dem gemütlichen Brauhaus und führen Sie die interessanten Gespräche beim frisch gezapften Bier und Schmankerln mit Fachkollegen, Referenten und Partnern fort. Knüpfen Sie neue Kontakte und erweitern Sie Ihr Netzwerk.

## DIGITAL TRANSFORMATION

Dienstag, 27. Januar 2015

9.00 - 9.30

Begrüßung und Moderation



**Prof. Dr. Walter Brenner,** Direktor, Institut für Wirtschaftsinformatik, Universität St. Gallen, Schweiz

#### Begrüßung durch die Bayerische Landesregierung



Johannes Hintersberger, MdL, Staatssekretär im Bayerischen Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

9.30 - 10.00

### 2020 - Digital Changes Everything

- New technologies are having a profound impact on the enterprise, and organizations need to reinvent themselves in order to innovate for success and ultimately to prepare for a Digital-first World.
- By 2020 all of the major operating functions of an organization will be digital. Cloud computing, mobile devices, big data, and the Internet of Things – these technologies are starting to radically transform our society and redefine how we live, work, and conduct business. To stay competitive in the digital age, the enterprise of today will have to transform itself into the borderless, democratized, and digital enterprise of tomorrow.
- The firewall is no longer the boundary of business, making it harder than ever to enforce information management and governance policies. The ability to securely manage the exchange of information will be critical in the digital enterprise of 2020.

• Information lies at the heart of digital transformation. In the digital age, information is the new currency, playing a crucial role in enabling innovation, growth, and opportunity. But how can the enterprise unlock the potential of information and without compromising productivity and security?



International Keynote
Adam Howatson,
Chief Marketing Officer,
OpenText, Kanada

10.00 - 10.15 Q&A

10.15 - 10.45 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

## IT TRENDS FROM ASIA - STRATEGIE UND HIGH TECH ENTWICKLUNG IN DEN TIGERSTAATEN

10.45 - 11.15

#### **Developing Dynamic IT Capabilities for Strategic Impact**

- Why and how strategic capabilities can become rigidities
- Need for dynamic capabilities for strategic impact
- Thinking ahead to prepare for the future
- Thinking again to challenge the status quo
- Thinking across to collaborate and innovate

11.15 - 11.45

## Vision of Global IT Trends from an Indian Perspective – the IT Industry in India

- How is the India technology landscape changing
- What are the opportunities and where are the investments
- How is the Digital Transformation challenging different sectors
- What are the next big changes ahead for the Indian IT industry impact of automation, cloud etc. on IT delivery models
- Cyber security and regulations



International Keynote
Professor Boon-Siong NEO,
Nanyang Business School,
Nanyang Technology University,

Singapore



International Keynote
Aruna Jayanthi,
Chief Executive Officer,
Capgemini India, Elected
member of the NASSCOM
Executive Council

HIGH TECH TRENDS FROM ASIA

12.50 - 14.20

Lunch und Networking

#### Aktuellste Entwicklungen der Consumer IT und der öffentlichen IT-Infrastrukturen in Asien - Von NFC-Payment bis

zu fahrerlosen U-Bahnen

■ Von der Service- zur Informationstechnologie-Gesellschaft in 35 Jahren

- Kostenlose IT-Infrastruktur als Enabler und Schlüssel für neue Märkte
- NFC-Payment in Taipei oder die Überwindung des Henne/Ei-Dogmas
- Subventionierung des öffentlichen Verkehrssystems als Mittel gegen den Verkehrsinfarkt
- Gamification und indirekte Steuern -Paradebeispiel für taiwanische Innovationsfreude



Sascha Pallenberg.

Techblogger und CEO, New Media Publishing and Consulting Ltd., Taipei. Taiwan

## DIGITAL WORLD - DIGITAL BUSINESS -DIGITAL TRANSFORMATION

DIGITALE TRANSFORMATION

#### Alles was digital sein kann, wird digital sein

- Starke Implikationen für "leicht digitalisierbare Bereiche" wie z.B. die Kommunikation/Marketing
- Kultureller Wandel insbesondere bezogen auf die Erwartungshaltung der Konsumenten.
- Änderung der Geschäftsmodelle durch Fortschritt bei den Technologien
- Erhöhung des Drucks auf die CIOs als Enabler für neue Wege und weniger Hüter der IT Infrastrukturen
- Fatale Tendenz in Deutschland sich zu lange auf den momentan gut funktionierenden Geschäftsmodellen auszuruhen
- Angriff des nächsten Startups auf ein etabliertes Geschäftsmodell kaum vorhersagbar – die eigene Branche kann betroffen sein



Sascha Martini, CFO

Razorfish GmbH

VORSTANDSPODIUM HANDEL DIGITAL

#### Bedeutung der Digitalisierung und der IT für die Wettbewerbsfähigkeit im Zeitalter des Digital Business

#### Podiumsgespräch mit den Vorständen:



Nicholas C. Denissen, Bereichsvorstand E-Commerce, DOUGLAS HOLDING AG

#### Bedeutung einer nachhaltigen IT-Strategie in einem Handelsunternehmen

- 10 Jahre IT Strategiearbeit bei HSE24
- Unternehmensentwicklung und IT-Strategie
- Investitionen, Kosten, Nutzen der IT
- Lessons learned



Dr. Konrad Hilbers, Beiratsvorsitzender - Chairman, HSE24

#### Moderation:

Prof. Dr. Walter Brenner, s.o. und Jens Koenen, Redakteur und Buroleiter Frankfurt, Handelsblatt GmbH Wirtschafts- und Finanzzeitung

BANK DIGITAL

#### Digital Business im Finanzdienstleistungsbereich

- Die Rolle der IT: Entwicklung von rein funktionaler IT zu strategischer IT
- Treiber der Digitalen (R)Evolution
- Konsumerisierung der IT als neuer Innovationstreiber
- Wie Digitalisierung die Finanzindustrie verändert
- Co-Innovation zusammen mit dem Business



Oliver Bussmann, Group CIO,

#### Handelsblatt

"THE WINNER IS" - Verleihung des Digital Business Innovation Award 2015

Award in Kooperation mit

**Award Partner** 



Institut für Wirtschaftsinformatik



Weitere Information zum Award siehe S. 10

## DIGITAL TRANSFORMATION

5.30 - 16.00

#### Digitale Transformation von Medien und deren Herausforderung bei der Monetarisierung

- Digitale Transformation der Medienlandschaft bedeutet auch Transformation der Unternehmensstrukturen.
- Welche Herausforderungen ergeben sich durch die Einführung von Bezahlmodellen für journalistische Inhalte?
- Wie müssen Medienunternehmen mit Veränderungen des Online Werbemarktes und der Personalisierung des Angebotes umgehen?



Daniel Keller,

CIO,

Axel Springer SE

16.00 - 16.30 Kaffeepause und Networking in der Fachausstellung

16 30 - 17 00

AUTOMOTIVE DIGITAL

MEDIEN DIGITAL

#### Vom vernetzten zum automatisierten Fahrzeug

- Der Regelkreis für Automatisiertes Fahren:
   Fahrer, Fahrzeug, Umwelt
- Sensoren und Aktuatoren: die Technik im Fahrzeug
- Das Netz: eine neue Informationsquelle für das Fahrzeug
- Big Data als Basis für Automatisiertes Fahren: der Elektronische Horizont



Ralf Lenninger,

Senior Vice President, Interior Electronic Solutions, Continental Automotive GmbH

17.00 - 18.45

**PODIUMSGESPRÄCH** 



## Digital Challenge – Digital Leadership Wird der CIO zum Chief Digital Officer in 2020?

Moderation: Prof. Dr. Walter Brenner

#### Statements und Diskussionsbeiträge von:

#### Digitale Transformation - Auf die Führung kommt es an

- Unternehmen und ihre Führungskräfte stellen sich der digitalen Transformation, allerdings oft (noch) mit unklarem Ziel.
- Isolierte Innovationsprojekte reichen nicht aus, eine klare Verantwortung für eine breite Umsetzung und strukturelle Änderungen an der Verbindung zwischen IT und Geschäft ist erforderlich.
- Die digitale Transformation erfordert kürzere Entscheidungszyklen. Für die IT typische Budget- und Projektplanungsprozesse müssen durch agilere Verfahren ersetzt oder ergänzt werden.



Prof. Dr. Tilo Böhmann,

Universität Hamburg, Fachbereich Informatik/Department of Informatics Research Group IT Management & Consulting

**PODIUMSGESPRÄCH** 



#### Everywhere Digital - Veränderungen für CIOs

- Mehr Flexibilität und Agilität von CIOs ist gefordert.
- Technologie und Use-cases können leicht außerhalb der IT kreiert werden.
- Kern IT Bereiche dürfen nicht vergessen werden.



Marcus Dauck,

CIO,

Ringier AG, Schweiz

## Raus aus der Komfortzone – Wie Unternehmen die Chancen der Digitalisierung nutzen

- Digitalisierung ist keine Bürde, sondern Game Changer und große Chance
- Viele Unternehmen sehen die Auswirkungen nicht: Digital ist "egal"
- Wo stehen Unternehmen, und was ist jetzt zu tun?



Urs M. Krämer,

CEO,

Sopra Steria GmbH

#### Digitale Exzellenz erfordert mehr als nur Technologie

- Sicherheit versus Kundenerlebnis
- Zusammenspiel von klassischem und digitalem Vertrieb
- Evolution des Geschäftsmodells durch digitale Revolution



Philip Laucks,

Bereichsvorstand Direktbank,

Deutsche Postbank AG

#### CDO als Interimsrolle?!

- Rolle CDO
- Digitale Transformation
- Die größten Herausforderungen



Stefanie Waehlert,

Chief Digital Officer,

TUI Deutschland GmbH

18.45

Ende des zweiten Konferenztages

Ab 19.15 Uhr

Abfahrt der Busse zur Abendveranstaltung



## DIGITAL TRANSFORMATION

## CROSS TABLE DINNER am Abend des 27. Januar 2015 im

B brenner

Erneut heißt es "Networking is king!". Tauschen Sie sich bei dem Dreigänge-Menü und wechselnden Tischpartnern über die Tagesergebnisse der Konferenz und Ihre persönlichen IT-Themen aus.

Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre des Brenner Grills in der Münchener Maximilianstraße.

"Küche und Köche öffentlich interaktiv inszeniert. Steaks und Loup de Mer direkt vom Holzkohlengrill. Und an den Wänden gigantische Buchenholzstapel. Wichtige Konzeptelemente des Brenner, die Ferienhausfaszination inmitten der Großstadthektik generieren." FOOD SERVICE

"Rudi Kull holt die "Goldene Palme" nach München \_ Verdienter Lohn für einen vielseitigen Gastronomen: Der Leaders Club hat Rudi Kull für seine "Grill Pasta Bar \_ Brenner" mit dem Award für das innovativste neue Gastro-Konzept ausgezeichnet." GASTRONOMIE REPORT



#### "THE WINNER IS" -

Awardverleihung am 27. Januar 2015 Bewerben Sie sich bis zum 4. Dezember 2014!

NEU!

#### Handelsblatt

In Kooperation mit

Institut für Wirtschaftsinformatik



## **Digital Business Innovation Award**

"Die nächste Welle der Digitalisierung aktiv gestalten" ist das Motto der 21. Handelsblatt-Tagung "Strategisches IT-Management" und zugleich Thema des neuen "Digital Business Innovation Award". Diese Auszeichnung verleiht das Handelsblatt in Kooperation mit der Universität St. Gallen am 27. Januar 2015 an CIOs und IT-Verantwortliche für innovative Projekte und Initiativen im Bereich der Digitalisierung ihres Geschäftes.

## Beispiele für prämierungswürdige digitale Geschäftsmodellinnovationen sind:

- Neuartige "Datenprodukte" (Data Products)
- Innovative produktbegleitende Informationsdienstleistungen
- Erklärungs- und Prognosemodelle für das Kundenverhalten
- Optimierung von Produktions- und Supply-Chain-Management-Prozessen
- Nutzung digitaler Technologien zur Personalisierung von Produkten

Frau Meidt schickt Ihnen gerne die Bewerbungsunterlagen: iris.meidt@euroforum.com/ +49(0)211.9686-3445



## www.it-jahrestagung.de/award

Award Partner



## INDUSTRIAL IT & INDUSTRIE 4.0

Mittwoch. 28. Januar 2015

9.00 - 9.05 Begrüßung und Moderation



**Prof. Dr. Walter Brenner,**Direktor, Institut für Wirtschaftsinformatik,
Universität St. Gallen. Schweiz

9.05 - 9.40

## Industrie 4.0 – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zum digitalen Unternehmen.

Die Experten sind sich einig: Die vollständige Umsetzung von Industrie 4.0 wird zehn Jahre dauern.

Trotzdem macht es Sinn, heute mit der Implementierung beginnen. Der Vortrag beschreibt ein Konzept zur Vorgehensweise für ein Anwender-Unternehmen. Auch werden Beispiele für erste Implementierungsschritte aufgezeigt.

Weiter stellt sich die Frage: Wo steht Deutschland im internationalen Vergleich. Im Vortrag gibt es dazu eine erste Antwort.



Keynote

Dr. Reinhold Achatz,
Head of Corporate Function
Technology, Innovation &
Sustainability, ThyssenKrupp AG

9.40 - 10.00

POWERTALK



### 15 Minuten – 15 Fragen – 15 Antworten

#### **Industrial IT und Big Data**



Matthias Moritz,

Business Technology Corporate Director, Almirall S.A., Barcelona, Spanien

10 00 - 10 30

INTERNET OF THINGS

#### Industrie 4.0 und Internet of Things



Regu Ayyaswamy,

Vice President and Global Head Engineering and Industrial Services Unit, Tata Consultancy Services

10.30 - 11.00

SMART METER

#### Digitalisierung im Zusammenhang mit Smart Meter und Smart Grid

- Entwicklungen im Bereich Smart Meter und Smart Grid
- Digitalisierung versus konventioneller Energienetzausbau
- Neue Geschäftsmodelle durch IOT?
- Praxisbeispiele



Dr. Andreas Breuer,

Leiter Neue Technologien/Projekte,

RWE Deutschland AG

11.00 – 11.30 Kaffeepause mit Frühstüksimbiss und Networking in der Fachausstellung

11.30 - 12.00

3D-DRUCK

#### 3D-Drucken im Werkzeugbau der Marke Volkswagen

- Metallischer 3D-Druck in der Warmumformung
- Sandprintverfahren zur Fertigung von Schneidmessern
- Prototypenfertigung im Werkzeugbau



Dr.-Ing. Steffen Landua,

Leitung der Technologieentwicklung Werkzeugbau und Presswerk, Volkswagen AG

12.00 - 12.30

PRODUKTIONS-IT/VERWALTUNGS-IT

#### Synergie ist Pflicht - aber den Lead hat der "Shop-Floor"!

- "Produktion = Geld verdienen" und "Verwaltung = Kontrolle"?
- Etablierte "Silos" als Problem für Unternehmenswachstum und Erfolg
- Corporate-IT in der Rolle des "End-2-End-Integrators"
- Strikte Integration aller "Fürstentümer" als Voraussetzung für Industrie 4.0
- Umsetzung unter Führung durch Produktion und Corporate-IT in bewusster Kollaboration mit Verwaltung
- Unternehmen die nächste Wachstumsebene eröffnen



Dr. Josef H. Richter,

HOERBIGER Group, Österreich



Produktions-IT – Verwaltungs-IT: Eigenleben oder Integration? Synergien und Abgrenzung zwischen produktionsnaher und kommerzieller IT

Podiumsgespräch mit Matthias Moritz, s.o. und Dr. Josef H. Richter, s.o. Moderation: Prof. Dr. Walter Brenner

## INDUSTRIAL IT & INDUSTRIE 4.0

12.30 - 13.00

SPECIAL: IT und Fußball

## IT Management im Fußball: Die Rolle von Informationstechnologie bei der Entwicklung des Fußballs in 209 FIFA Mitgliedsverbänden

- Welche Rolle spielt Informationstechnologie bei der Entwicklung des Fußballs in 209 Mitgliedsländern
- Digitalisierung von Geschäftsprozessen in einem papierbasierten Arbeitsumfeld
- Globale Daten- und Prozessmodelle als Rückgrat und Motor der Entwicklung eines digitalen Ökosystems für Fussballmanagement Anwendungen
- Big Data: Identity Management in einer globalen, dezentral aufgestellten Organisation
- Meeting Reality: Einfluss von Design Thinking / User Centered
   Design auf Entwicklung und Implementierung von IT Lösungen
- Legacy Management und IT Transformation



#### Christian Michels,

FIFA Connect Program Manager, Member Associations & Development, Fédération Internationale de Football Association, Zurich, Schweiz

#### 13 00 - 14 30

#### **World Café**

#### ► INTERAKTIV:

Bringen Sie sich ein – Aktuelle Themen im Rahmen Ihrer Fachkollegen diskutieren



Neue Ideen und Ansätze – Kollektives Wissen erweitert die Perspektive

#### ► INNOVATIV:

Die Zukunft im Blick – Gemeinsam mit anderen Experten Ideen weiterentwickeln

#### ▶ Diskutieren Sie an moderierten Thementischen zu:

- Digitalisierung und Digitale Transformation
- Cloud und IT-Infrastruktur
- IT-Architekturen und Agilität
- Innovation und IT
- Sourcing und Retained IT

14.30 – 15.30 Lunch und Networking in der Fachausstellung

15.30 Ende der Handelsblatt Jahrestagung "Strategisches IT-Management 2015"

#### Kooperationspartner



**VOICE e.V** bringt die CIOs führender Unternehmen aus unterschiedlichsten Branchen zusammen und gibt IT-Anwenderinteressen eine starke Stimme. Entstanden aus dem Zusammenschluss der Organisationen CIOcolloquium und CIO-Circle, bildet VOICE e.V. heute das gemeinsame Netzwerk der IT-Anwender. Ziel ist die Koordination der Interessen der Mitglieder als IT-Anwender und so versteht sich VOICE e.V. als Netzwerk und Forum für den fachlichen Austausch – als kompetenter Dienstleister, starker Verband und nachhaltiger Partner.

Infoline: +49 (0) 211.9686 - 3594

Haben Sie Fragen? Wir helfen Ihnen gerne weiter.

#### Kundenberatung und Anmeldung:



Petra Großmann-Schmitz Kundenberatung/Vertrieb, EUROFORUM anmeldhb@euroforum.com

#### Konzeption und Inhalt:



Sabine Schütze

Conference Director, EUROFORUM sabine.schuetze@euroforum.com

#### Folgen Sie uns!



www.twitter.com/itk\_live #stratit



www.facebook.com/euroforum.de



www.euroforum.de/news

## Sponsoring & Ausstellung

## Förderer und Partner des Digital Business Innovation Awards



Mit rund 140.000 Mitarbeitern in mehr als 40 Ländern ist **Capgemini** einer der weltweit führenden Anbieter von Management- und IT-Beratung, Technologie-Services sowie Outsourcing-Dienstleistungen. Im Jahr 2013 betrug der Umsatz der Capgemini-Gruppe 10,1 Milliarden Euro. Gemeinsam mit seinen Kunden erstellt Capgemini Geschäfts- wie auch Technologielösungen, die passgenau auf die individuellen Anforderungen zugeschnitten sind. Auf der Grundlage seines weltweiten Liefermodells Rightshore® zeichnet sich Capgemini als multinationale Organisation durch seine besondere Art der Zusammenarbeit aus – die Collaborative Business ExperienceTM.

Erfahren Sie mehr unter http://www.de.capgemini.com. Rightshore® ist eine eingetragene Marke von Capgemini Capgemini | Potsdamer Platz 5, 10785 Berlin | www.de.capgemini.com

#### Förderer





Die Lösungen von Actifio zur Virtualisierung von Datenkopien nutzen Hunderte von internationalen Unternehmen und Serviceprovidern in mehr als 30 Ländern weltweit. Actifio's Virtual Data Pipeline™ Technologie entkoppelt die Daten von ihrer zugrunde liegenden Infrastruktur. Kunden können Daten von Produktionsanwendungen erfassen, wirtschaftlich verwalten und zu jeder Zeit und an jedem Ort nutzen. Hauptsitz ist Waltham, MA. mit Zweigstellen und Partner Netzwerk weltweit. Vertreten in Deutschland u.a. durch die ASSISTRA AG, Spezialist für Storage-Management, Virtualisierung und Backup.

Actifio Deutschland GmbH | Herriotstraße 1, 60528 Frankfurt am Main | www.actifio.com ASSISTRA AG | Rotkreuzplatz 1, 80634 München | www.assistra.de



Alsbridge ist ein internationaler Top-Sourcing-Advisor, unsere Kunden unterstützen wir erfolgreich bei der Planung und effizienten Durchführung von Sourcingvorhaben. Das zeigen auch die Best Outsourcing Advisor Awards, die wir seit 2010 regelmäßig erhalten. In unseren Benchmarks nutzen wir das Nr. 1 Benchmarking Tool – ProBenchmark – und ermöglichen unseren Kunden Zugang zu unseren Daten, zur Optimierung des Business Cases oder zur Vorbereitung und Durchführung von Verhandlungen im IT- und im Business Prozess–Outsourcing.

Alsbridge GmbH | Bahnhofsplatz 3, 56410 Montabaur | www.alsbridge.com



EY\* ist einer der Marktführer in der Wirtschaftsprüfung, Steuerberatung, Transaktionsberatung und Managementberatung. Mit unseren Advisory Services bieten wir ein ganzheitliches Beratungspaket. Performance Improvement, Risikomanagement und IT sind die drei Unternehmensbereiche, in denen wir ansetzen, um frisches Wachstum in Gang zu bringen. Eines schätzen unsere Mandanten dabei ganz besonders: Wir begleiten sie von der strategischen Planung über die Umsetzung bis hin zur finalen Erfolgskontrolle.

\*"EY" und "wir" beziehen sich in diesem Text auf alle deutschen Mitgliedsunternehmen von Ernst & Young Global Limited, einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach englischem Recht

Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft | Mittlerer Pfad 15, 70499 Stuttgart | www.ey.com



GTT ist ein börsennotiertes und weltweit aufgestelltes Telekommunikationsunternehmen mit einem eigenen Tier 1 IP-Netzwerk. GTT bietet seinen Kunden eine international vernetzte Ethernet-Service-Plattform für höchste Zuverlässigkeit, Skalierbarkeit und Sicherheit bei der Datenübertragung. GTT ist auf drei Kontinenten und in 24 Ländern an insgesamt mehr als 200 Kommunikations-Hotspots der Welt vertreten. Mehr als 800 Partner steigern die geografische Reichweite und erlauben GTT seine Leistungen an jedem Ort der Welt anzubieten.

GTT | Hugenottenallee 167, 63263 Neu-Isenburg | www.gtt.net



IBM ist ein global integriertes Technologie- und Beratungsunternehmen mit Sitz in Armonk, New York. Mit Niederlassungen in mehr als 170 Ländern ist IBM der Technologie- und Transformationspartner, um gemeinsam mit Unternehmen, Regierungen und Non-Profit-Organisationen IT-Lösungen für ihre Herausforderungen zu entwickeln. Innovation bildet dabei den Kern der IBM Strategie. Das Lösungsportfolio bietet ein breites Spektrum von Consulting-, Cloud- und IT-Services über die zugehörigen intelligenten IT-Infrastrukturen aus Software und Hardware sowie Finanzierung.

IBM Deutschland GmbH | IBM-Allee 1, 71139 Ehningen | www.ibm.com/de





#### Sponsoring und Ausstellungen

#### Förderer



OpenText ist der marktführende Anbieter im Bereich Enterprise Information Management. OpenText vereinfacht, transformiert und beschleunigt Kundenprojekte rund um das Thema Informationen und unterstützt sie dadurch, eine Welt zu erschaffen, in der das Digitale an erster Stelle steht. Mehr als 100.000 Kunden weltweit nutzen bereits Lösungen von OpenText, entweder On-Premises oder in der OpenText-Cloud.

Weitere Informationen stehen unter www.opentext.com zur Verfügung.

Open Text Software GmbH | Werner-von-Siemens-Ring 20, 85630 Grasbrunn/München | www.opentext.de



Tata Consultancy Services (TCS) ist ein weltweiter Anbieter von IT- und Outsourcing-Services und Geschäftslösungen. Das Global Network Delivery Model von TCS beinhaltet ein beratungsorientiertes, integriertes Portfolio von IT- und ITgestützten Services. Es gilt als Benchmark für exzellente Softwareentwicklung. TCS gehört zur Tata Group, dem größten industriellen Mischkonzern Indiens, und verfügt über mehr als 300.000 IT-Berater in 46 Ländern. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2013 einen Gesamtertrag von 13,4 Milliarden US-Dollar. Mehr unter www.tcs.com.

Tata Consultancy Services | Messeturm, 60308 Frankfurt am Main | www.tcs.com

#### Digital Partner



Sopra Steria Consulting zählt zu den Top 10 Business Transformation Partnern in Deutschland. Als ein führender europäischer Anbieter für digitale Transformation bietet Sopra Steria eines der umfassendsten Angebotsportfolios für End-to-End-Services am Markt: Beratung, Systemintegration, Softwareentwicklung und Business Process Services. Unternehmen und Behörden vertrauen auf die Expertise von Sopra Steria, komplexe Transformationsvorhaben, die geschäftskritische Herausforderungen adressieren, erfolgreich umzusetzen. Mit 35.000 Mitarbeitern in über 20 Ländern erzielte Sopra Steria 2013 einen Pro-forma-Umsatz in Höhe von 3,1 Mrd. Euro.

Sopra Steria GmbH | Hans-Henny-Jahnn-Weg 29, 22085 Hamburg | www.soprasteria.de

#### Gastgeber des Bayerischen Get Togethers

Montag, 26. Januar 2015



Die SNP AG unterstützt Unternehmen dabei, schneller auf Veränderungen in ihrem Geschäftsumfeld zu reagieren. The Transformation Company Mit der Lösung SNP Transformation Backbone® können sie ihre IT-Landschaft schnell und wirtschaftlich an neue Rahmenbedingungen anpassen. SNP Transformation Backbone ist weltweit die erste Standardsoftware, die Änderungen in IT-Systemen automatisiert analysiert und standardisiert umsetzt. Sie beruht auf Erfahrungen, die die SNP AG in über 2.500 Projekten weltweit mit ihren softwarebezogenen Dienstleistungen für Business Landscape Transformation® gesammelt hat. Weitere Informationen unter www.snp-ag.com

SNP Schneider-Neureither & Partner AG | Dossenheimer Landstraße 100, 69121 Heidelberg | www.snp-ag.com

#### Sponsoren des World Cafés



Die e-Spirit AG ist als Hersteller des Content Management Systems FirstSpirit™ Technologieführer im Bereich Web Content Management (WCM). Zahlreiche namhafte Kunden setzen auf FirstSpirit für die weltweite Umsetzung erfolgreicher Webstrategien und die Erstellung, Verwaltung und Veröffentlichung von Inhalten in unterschiedlichsten Kanälen. Es integriert sich nahtlos in komplexe Systemlandschaften, Online-Shops und Portale.

e-Spirit AG | Barcelonaweg 14, 44269 Dortmund | www.e-spirit.com



TA Triumph-Adler ist DER Spezialist für das Dokumenten- und Informationsmanagement und bietet ganzheitliche Managed Workflow Services, die den vollständigen Bearbeitungsprozess von Dokumenten abdecken und die voranschreitende Vernetzung von Bürotätigkeiten unterstützen. Die Leistungen beinhalten die individuelle Analyse, Beratung und Implementierung, die kontinuierliche Prozessoptimierung sowie persönliche Kundenbetreuung und bundesweiten Service.

TA Triumph-Adler GmbH | Ohechaussee 235, 22848 Norderstedt | www.triumph-adler.de



Die Xenium AG ist ein IT-Beratungsunternehmen. Wir helfen unseren Kunden dabei, kritische IT-Projekte zum Erfolg zu führen. Wir sind spezialisiert auf Projektmanagement, Business-Architektur und IT-Architektur. Wir unterstützen unsere Kunden als unabhängige und unvoreingenommene Berater, Coaches oder Sparringspartner. Darüber hinaus übernehmen wir auch operative Projektverantwortung.

Xenium AG | Willy-Brandt-Platz 6, 81829 München | www.xenium.de

#### Aussteller



**Apptio** ist der führende Anbieter von on-demand "Technology Business Management" (TBM)- Lösungen, die CIOs dabei helfen, die IT als Business zu leiten. Apptio nutzt Business Analysen um Fakten und Einsichten in Technologie Kosten, den Wertbeitrag und die Qualität zu erhalten, so dass IT Führungsexperten schnelle und datenbasierte Entscheidungen treffen können. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.apptio.com.

Apptio München | Theresienhöhe 28, 80339 München | www.apptio.com



Die gateprotect GmbH, Tochter der Rohde & Schwarz Firmengruppe, ist seit mehr als zehn Jahren ein führender, international tätiger Hersteller von IT-Sicherheitslösungen. Zu den in Deutschland entwickelten Produkten gehören Firewalls mit allen modernen UTM-Funktionalitäten für kleine Betriebe und Mittelstand, Managed-Security-Systeme für größere Unternehmen sowie VPN-Client-Systeme zur vernetzten Anbindung von Zweigstellen und Home Offices.

gateprotect GmbH | Valentinskamp 24, 20354 Hamburg | www.gateprotect.com



Level 3 Communications ist ein Fortune-500-Unternehmen, das globale Kommunikationsservices für Geschäftskunden bereitstellt. Das Portfolio an sicheren, gemanagten Lösungen bietet u.a.: Glasfaser- und Infrastrukturlösungen, Datenund Sprachübertragung, Bereitstellung von Videos & Inhalten (CDN), Datacenter Services und cloudbasierte Lösungen. Level 3 betreut Kunden in mehr als 500 Märkten und 60 Ländern.

Level 3 Communications GmbH | Rüsselsheimer Straße 22, 60326 Frankfurt | www.level3.eu.com/de



mip ist seit 1988 Ihr innovativer Dienstleister in der Management- und IT-Beratung, der Anwendungsentwicklung sowie im Betrieb komplexer Systeme. Mit den Schwerpunkten IT Infrastruktur und Business Intelligence, agieren wir als Ihr Ideengeber von der Konzeption, über die Umsetzung, bis zur Nachbetreuung auf Lösungs- und Infrastrukturebene. Unsere strategischen Partnerschaften mit großen Herstellern und spezialisierten Häusern sorgen für investitionssichere Systeme.

mip Management Informationspartner GmbH | Fürstenrieder Str. 267, 81377 München | www.mip.de



Die PUTZ & PARTNER Unternehmensberatung AG mit rund 100 Mitarbeitern steht seit der Gründung im Jahr 1989 für eine kontinuierliche Unternehmensentwicklung und den Beratungsansatz "Viel Erfahrung. Bessere Lösungen". Unseren Managementberatern mit durchschnittlich 15 Jahren Berufserfahrung gelingt es, mit einer Kombination aus konzeptionellen Fähigkeiten und Führungserfahrung tragfähige individuelle Kundenlösungen zu konzipieren und umzusetzen. Seit Mai 2014 ist PUTZ & PARTNER Teil der dänischen Rambøll Gruppe.

PUTZ & PARTNER Unternehmensberatung AG | Gertrudenstraße 2, 20095 Hamburg | www.putzundpartner.de



Stefanini ist ein weltweiter Anbieter von technologiegestützten Business-Lösungen. Wir liefern die Bausteine für Ihren Erfolg: Qualifiziertes IT-Personal, umfassende Fach- und Branchenkenntnisse, langjährige Erfahrung und Kenntnisse der neuesten Technologie. Seit unserer Gründung im Jahr 1987 legen wir bei Stefanini den Schwerpunkt auf die Entwicklung neuer Methoden, um den stets neuen Anforderungen unserer Kunden im IT-Bereich gerecht zu werden.

Stefanini Germany GmbH | Im Zollhafen 24, 50678 Köln | www.stefanini.com



Die WARGITSCH & COMP. AG ist eine Management-Beratung mit Fokus auf die operative Umsetzung von Unternehmensstrategien. Wir unterstützen Transformationsprogramme durch Prozessberatung, Organisationsentwicklung, Projektmanagement und Kommunikationsleistungen. Letztere werden durch die Tochtergesellschaft mountainblick media GmbH ergänzt, die sich auf Business-Visualisierungen spezialisiert hat. Alle Führungsebenen, vom Topmanagement bis zum Projektleiter, werden bei ihren Planungs- und Steuerungsaufgaben mit Lösungen und operativer Supportleistung bedient.

WARGITSCH & COMP. AG | Augsburger Straße 3, 85309 Pörnbach | www.wargitsch.com

an der Jahrestagung vom 26.-28.1.2015 in München zum Preis





Jetzt bequem online anmelden!

Ja, ich nehme teil

von €2.799,- p. P. zzgl. MwSt.

## www.it-jahrestagung.de/anmeldung/

	nterlagen enthalten.]	benefitien. IIII Freis sind austum	nche	
☐ lab:	mtanaaniana maiah 600 Assatallanana suu d Coo			
ICN I	Lich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.			
Ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme das Handelsblatt kostenlos für zwei Monate erhalten.				
Ich möchte meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen.				
[Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: +49 (0) 211.96 86 – 3333.]				
Oder ausfüllen und faxen an: 0211.9686 - 4040				
	Name			
	Position/Abteilung			
	Telefon	Fax		
	E-Mail		Geburtsjahr	
	Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partner-unternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren: Zusendung per E-Mail:			
	Anmeldung erfolgt durch  Position  Datum, Unterschrift  Bitte ausfüllen, falls die Rechnungsanschrift von der Kundenanschrift abweicht:  Name  Abteilung			
	Anschrift			
	Wer entscheidet über Ihre Teilnahme?			
	Olch selbst oder Name:	Position:		

21. Handelsblatt Jahrestagung

## Strategisches IT-Management 2015

**26. bis 28. Januar 2015, Sofitel Munich Bayerpost** Bayerstrasse 12, 80335 München, Telefon: +49 (0)89.59948-0

Teilnahmebedingungen. Der Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Pausengetränken und Abendessen pro Person zzgl. MwSt. ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Die Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Datenschutzinformation. Die EUROFORUM Deutschland SE und die Handelsblatt GmbH verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen wie der Handelsblatt GmbH zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten, Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 111234, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Zimmerreservierung. Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort Handelsblatt-/EUROFORUM-Konferenz vor. Änderungen vorbehalten.

#### Ihr Tagungshotel.

Das **Sofitel Munich Bayerpost** lädt Sie recht herzlich zu einem "Power Break" mit frisch gepressten Fruchtsäften am zweiten Veranstaltungstag ein.



Wir über uns. Handelsblatt Veranstaltungen vermitteln Ihnen in hochkarätigen Konferenzen und Seminaren wichtige Wirtschaftsinformationen zu aktuellen Themen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft und Industrie Foren für Know-how-Transfer und Meinungsaustausch. Mit der Planung und Organisation der Veranstaltungen haben wir die EUROFORUM Deutschland SE beauftragt.

Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

#### Anmeldung und Information

per Fax: +49(0)211.9686-4040 telefonisch: +49(0)211.9686-3594 [Petra Großmann-Schmitz]

Zentrale: +49(0)211.9686-3000 schriftlich: EUROFORUM Deutschland SE

per E-Mail: anmeldhb@euroforum.com im Internet: www.it-jahrestagung.de